

PRESSEMITTEILUNG

11.05.2023



GFT bleibt auf Wachstumskurs

Software-Konzern legt bei Umsatz und Ergebnis zweistellig zu

- **Umsatz** gegenüber 1. Quartal 2022 **um 10 Prozent gestiegen**
- **Ergebnis deutlich verbessert: bereinigtes EBIT +17 Prozent, EBT +12 Prozent**
- **Diversifikation über Branchen und Kunden fortgesetzt:** Sektor Versicherungen +4 Prozent, Industrie & Sonstige +24 Prozent; Kernmarkt Banking mit weiterem Wachstum: +10 Prozent
- **Prognose für 2023 bestätigt: Umsatz bei 850 Mio. Euro, bereinigtes EBIT bei 80 Mio. Euro und EBT bei 72 Mio. Euro** erwartet

Stuttgart, 11. Mai 2023 – Die **GFT Technologies SE (GFT)** bleibt auf Wachstumskurs. Mit einem **Umsatzwachstum von 10 Prozent** lag der Softwarekonzern auch im ersten Quartal 2023 über dem Marktdurchschnitt. Das **bereinigte EBIT stieg um 17 Prozent** und das **EBT um 12 Prozent gegenüber dem Vorjahr**.

GFT bestätigt Prognose für 2023

„Wir wachsen weiterhin stabil und bestätigen unsere Prognose für 2023,“ so Marika Lulay, CEO von GFT. „Das wirtschaftliche Umfeld ist zwar weltweit in den letzten Monaten schwieriger geworden, doch gleichzeitig sehen wir einige positive Zeichen. Zum Beispiel wachsen wir im größten IT-Markt der Welt, den USA, deutlich überproportional. Außerdem rechnen wir damit, dass die Nachfrage im zweiten Halbjahr weiter anzieht.“

Der GFT Konzern erzielte im ersten Quartal 2023 einen **Umsatz von 190,67 Mio. Euro**. Damit übertraf das Unternehmen den Vorjahreswert von 173,35 Mio. Euro um **10 Prozent**. Die Diversifikationsstrategie setzte GFT erneut erfolgreich um: Im Sektor **Versicherungen** konnten die Umsätze um **4 Prozent gesteigert** werden, im Sektor **Industrie & Sonstige** um **24 Prozent**. Im Sektor **Banking** lagen die Umsätze **um 10 Prozent höher** als im Vorjahr.

Insbesondere im größten Softwaremarkt der Welt, den **USA**, entwickelte sich das Geschäft **sehr dynamisch** mit einem Umsatzanstieg von **62 Prozent**. Das Wachstum wurde wesentlich angetrieben von **komplexen Modernisierungs- und Transformationsprojekten in der Finanzbranche**.

Zweistelliges Ergebniswachstum

Das **Ergebnis** konnte gegenüber dem Vorjahresquartal **deutlich gesteigert** werden. Gründe waren die **strukturell hohe Nachfrage** nach Digitalisierungslösungen besonders bei Versicherungen und Banken. Das **EBT stieg** gegenüber dem Vorjahresquartal um **12 Prozent auf 15,04 Mio. Euro** an (Q1 2022: 13,42 Mio. Euro). Das **bereinigte EBIT erhöhte** sich um **17 Prozent auf 16,28 Mio. Euro** (Q1 2022: 13,91 Mio. Euro).

Zum 31. März 2023 beschäftigte der Konzern insgesamt 8.792 Vollzeitmitarbeitende (FTE). Das entspricht einem **Anstieg von 8 Prozent** gegenüber 8.120 Mitarbeiter*innen zum Ende des Vorjahresquartals.

Finanzielle Stabilität und Flexibilität bleiben auf hohem Niveau

Der **operative Cashflow** sank gegenüber dem Vorjahresquartal auf **-3,04 Mio. Euro** (Q1 2022: 3,62 Mio. Euro), im Wesentlichen beeinflusst durch einen positiven Sondereffekt im Vorjahr. Die **Nettoliiquidität** blieb stabil bei **29,65 Mio. Euro** (31. Dezember 2022: 35,70 Mio. Euro). Infolge des gestiegenen Konzernergebnisses **stieg die Eigenkapitalquote** um einen Prozentpunkt auf 41 Prozent (31. Dezember 2022: 40 Prozent).

GFT erwartet für 2023 solides Umsatz- und Ergebniswachstum

GFT profitiert weiterhin von den **anhaltenden Digitalisierungstrends** in seinen Märkten. Der Konzern verfügt über **ausgeprägte Kompetenzen** zur Gestaltung der digitalen Transformation. Diese ermöglichen es dem Unternehmen, Marktchancen zu nutzen. Das Unternehmen rechnet deshalb damit, 2023 **in allen Segmenten zu wachsen** und sowohl den Konzernumsatz als auch das Ergebnis weiter zu erhöhen.

Der Konzernumsatz soll gegenüber 2022 um **16 Prozent wachsen** und rund **850 Mio. Euro erreichen** (2022: 730 Mio. Euro). Beim **Ergebnis vor Steuern (EBT)** erwartet GFT rund **72 Mio. Euro** (2022: 66 Mio. Euro). Das sind **9 Prozent mehr** als im Vorjahr. Für das **bereinigte EBIT** prognostiziert der Konzern ein **Wachstum** auf rund **80 Mio. Euro** (2022: 67 Mio. Euro), **19 Prozent mehr** als 2022. Die Prognose berücksichtigt den Zukauf der targens GmbH zeitanteilig ab dem 1. April 2023.

Kennzahlen (IFRS)

(Abweichungen aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich)

In Mio. Euro	Q1 2023	Q1 2022	Δ
Umsatz	190,67	173,35	10%
EBITDA	19,89	18,52	7%
Bereinigtes EBIT ¹⁾	16,28	13,91	17%
EBIT	14,83	13,45	10%
EBT	15,04	13,42	12%
Konzernergebnis	10,54	9,58	10%
Ergebnis je Aktie in Euro	0,40	0,36	10%
Operativer Cashflow	-3,04	3,62	<-100%
Mitarbeiter*innen (FTE, zum 31. März)	8.792	8.120	8%
In Mio. Euro	31.03.2023	31.12.2022	Δ
Netto-Liquidität	29,65	35,70	-17%
Eigenkapitalquote (in Prozent)	41%	40%	1

¹⁾ Bereinigt um Effekte aus Unternehmenstransaktionen und aktienkursbasierte Effekte im Zusammenhang mit der Bewertung von variablen Managementvergütungen.

Weitergehende Informationen zur Definition der alternativen Leistungskennzahlen finden sich [hier](#) auf der GFT Website.



Marika Lulay, CEO von GFT

Bild [herunterladen](#)

Die Pressemitteilung steht Ihnen auch im [GFT Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Ihre Kontakte

Presse

Dr. Markus Müller
Group Public Relations
GFT Technologies SE
Schelmenwasenstraße 34
70567 Stuttgart
+49 711 62042-344
markus.j.mueller@gft.com

Investoren

Andreas Herzog
Investor Relations
GFT Technologies SE
Schelmenwasenstraße 34
70567 Stuttgart
+49 711 62042-383
Andreas.Herzog@gft.com

Über GFT – Shaping the future of digital business.

GFT ist ein Pionier in der digitalen Transformation. Das Unternehmen entwickelt nachhaltige Lösungen auf Basis neuer Technologien, darunter künstliche Intelligenz und Blockchain/DLT. Zum Leistungsangebot gehören die Modernisierung von Kernsystemen, die Migration zu offenen Cloud-Plattformen und die Einführung von energieeffizientem Code.

Stärken von GFT sind fundiertes technisches Know-how, starke Partnerschaften und umfassende Branchenkenntnisse. Damit gestaltet das Unternehmen gezielt die digitale Transformation seiner Kunden in der Finanz- und Versicherungsbranche sowie in der Fertigungsindustrie. Durch den

intelligenten Einsatz von Technologie profitieren GFT Kunden von einem größeren Mehrwert und einer höheren Produktivität. Die Experten und Expertinnen von GFT entwickeln und implementieren skalierbare Software-Anwendungen. Dadurch machen sie den Zugang zu innovativen Geschäftsmodellen sicher und einfach.

Mit Standorten in mehr als 15 Märkten weltweit garantiert GFT Nähe zu seinen Kunden. Das Unternehmen vereint außerdem mehr als 35 Jahre Erfahrung und ein globales Team aus über 10.000 engagierten Talenten. GFT bietet ihnen Karrieremöglichkeiten in den innovativsten Bereichen der Softwareentwicklung. Die Aktie der GFT Technologies SE ist im SDAX der Deutschen Börse gelistet (Ticker: GFT-XE).

www.gft.com/de

www.blog.gft.com/de

www.linkedin.com/company/gft-group/

www.twitter.com/gft_de